

[7261.] **Chr. G. Kollmann** in Leipzig erbittet sich alle Auktions- und Antiquarcataloge, sowie Anzeigen im Preise herabgesetzter Werke in 6facher Anzahl.

[7262.] **Bücher-Auction in Hannover, den 23. Juli 1855.**

Von dieser Auction, worin aus verschied. Wissenschaften sehr gute u. werthvolle Artikel aus den nachgelassenen Bibliotheken des Königl. Hannov. Geheimen Rathes und Landdrosten von Schmidt-Phiseldick, des Grafen v. d. Schulenburg und Dr. phil. van Dobb en vorkommen, habe ich eine Anzahl Cataloge an Herrn **Herrn. Friscke** in Leipzig gesandt, um sie, soweit der Vorrath reicht, auf Verlangen mitzutheilen.

Hannover, den 11. Juni 1855.

Friedr. Gruse,
Bücher-Auctionator.

[7263.] **Radir-Gummi**

à Pack = 48 St. per 20 Ngf. —

Gummi elast. schwarz à 25 Ngf. } pro D in Paq.
do. „ vulcanisirt à } zu 20, 40, 60,
20 Ngf. } 80 u. 100 St.

gegen baar bei

Alexander Enders in Leipzig.

[7264.] **Bitte an die Herren Verleger!**

Für unsere hiesigen Localblätter werden uns häufig Inserate eingesandt, von welchen wir Gebrauch zu machen Bedenken tragen müssen, da wegen der geringen Verbreitung jener Blätter günstige Resultate nur selten erreicht, dem Verleger dagegen häufig unnöthige Kosten verursacht werden würden.

Im gegenseitigen Interesse bitten wir daher: bei Ankündigungen im **Nürnberger Correspondent** und **Courier** auch unsere Firma nennen zu wollen, was sicherlich in den meisten Fällen zweckentsprechender sein wird, da diese beiden Zeitungen hier und in der ganzen Umgegend die gelesenen sind.

Hochachtungsvoll

Hof.

G. A. Grau & Co.

[7265.] **Zur Aufnahme von Inseraten** besonders juristischen u. handelswissenschaftlichen Inhalts empfehle ich den im August d. J. erscheinenden

Terminkalender

für Juristen und Geschäftsleute für 1856. (8. Jahrgang.)

Bei der großen Verbreitung des Kalenders, der das ganze Jahr in den Händen des Publicums sich befindet, ist der Erfolg gewiß ein lohnender. Ich berechne die Petitzeile oder den Raum mit 3 Sgr und erbitte mir die Inserate spätestens bis den 10. Juli d. J.

Stettin: **Müller'sche Buchhandlung,**
(Lh. von der Rahmer.)

[7266.] **Inseratofferte für Verleger landwirthschaftlicher und populärer Artikel.**

Den geehrten Verlegern bezeichneter Artikel empfehle ich zu erfolgreichen Anzeigen den in meinem Verlage erscheinenden **Cöthen'schen Kalender**, mit Herzogl. Privilegium, welcher fast in jedem Hause Anhalts das ganze Jahr hindurch täglich benutzt wird. Die jetzige Stärke der Auflage ist 18,000, und zwar wird dieselbe von Jahr zu Jahr um mehrere hundert Exempl. vermehrt. Ich berechne die gesp. Quartzeile (Petit-Schrift) mit nur 3 Sgr, muß jedoch bitten, daß sich die Inserate spätestens Mitte August in meinen Händen befinden.

Cöthen, den 15. Mai 1855.

Paul Schettler.

[7267.] **Saldo-Reste betreffend.**

Handlungen, welche unsere Saldo aus voriger Rechnung nicht spätestens am 22. Juni gezahlt haben, streichen wir von unseren Auslieferungs- und Versendungslisten. Wer länger mit seinen Zahlungen ausbleibt, wolle sich außerdem die ihm durch unser späteres Incasso entstehenden Unkosten selbst zuschreiben.

Stuttgart, im Juni 1855.

Rieger'sche Verlagsbuchhandlung.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Neuigl. d. deutschen Musikalienhandels. — Recensionen. — Verzeichniß. — Anzeigebblatt Nr. 7192—7267. — Leipziger Wochensam 13. Juni 1855.

Anonime 7195, 7196, 7252, Freysche, S. 7229.
7253, 7255, 7256, 7257, Gerstenberg 7230.
7258, 7259, Grau & Co. 7264.
Haber & Co. 7214, Gumpel 7231.
Hue in St. 7192, Heberle 7237.
Bornemann in G. 7194, Heckenhauer 7227.
Höfenbahl 7202, Herbig in B. 7209.
Breitkopf & S. 7197, Herbig in L. 7251.
Brockhaus 7203, Heubel 7205.
Brönnner in Fr. 7216, Heußner 7239.
Gruse 7262, Hirzel 7213.
Danz 7222, Hübscher 7211.
Diegel 7224, 7243, Kampffmeier 7242.
Dümmler's B. 7221, Remin & S. 7225.
Dunder & S. 7214, Rlemm, D. in L. 7245.
Enders 7263, Rindstedt 7232.
Fleischer, Fr. 7226, Rößler in L. 7192.
Franz 7238, Rößler, H. in St. 7192, 7208.

Rößler, S. in St. 7198, Richter in R. 7250.
Kollmann in L. 7261, Rieger in St. 7267.
Korn in Br. 7220, Schettler 7256.
Kornicker 7254, Schneider & Co. 7233.
Marcus in B. 7235, Schüler 7260.
Mayer, G. in L. 7219, Schulze's B. in B. 7241.
Mayer & Hl. 7215, Stargardt 7247.
Meinhard & S. 7201, Thimm 7212.
Wittler's Sort. in Berl. 7210, Troschel 7249.
7210, Trupp 7200.
Müller in Stettin 7265, Wagner in Fr. 7236.
Rutt 7246, Weigel, L. D. 7206.
Dehmigke's Berl. 7217, 7218, 7223, Wiegandt & Gr. 7207.
7223, Wildt in Gr. 7223.
Reclam jr. 7199, Williams & R. 7248.
Reichenbach 7240, Wöllner 7234.
Riemann'sche Hofb. 7193, Zupanski 7204.

Leipziger Börse am 13. Juni 1855.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Anges. boten.	Ge-sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. — 2 Mt. —	139 3/4
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 101 7/8 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 ,ß Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	100
Bremen pr. 100 ,ß Lsdr. à 5 ,ß	k. S. 108 3/4 2 Mt. —	99 7/8
Breslau pr. 100 ,ß Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	—
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S. W.	k. S. 56 1/2 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 149 2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. — 2 Mt. — 3 Mt. 6. 17 1/4	79 3/8
Paris pr. 300 Fres.	k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	81 1/2
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 ,ß à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,ß idem „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,ß nach ger. Ausmünzungsfusse d°.	—	8 7/8
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ko. pr. Stück	—	5. 12 3/4
Holländ. Duc. à 3 ,ß auf 100	—	4
Kaiserl. d° d° d°.	—	4
Bresl. d° d° à 65 1/2 As „ d°.	—	—
Passir d° d° à 65 As „ d°.	—	—
Conv. Species u. Gulden d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d°.	—	2 1/2
Wiener Banknoten pr. 150 fl.	—	82 1/4
Gold pr. Mark fein Cöln.	—	—
Silber „ d° d°	—	—
Staatspapiere, Actien, etc.		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere	86	—
à 3 % von 1830 von 1000 u. 500 ,ß	—	—
„ kleinere	—	99 3/4
à 4 % von 1847 von 500 ,ß	—	100
„ „ von 500 ,ß	—	—
à 4 % von 1852 von 100 ,ß	—	—
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 ,ß	101 3/4	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	87
„ von 1000 und 500 ,ß	—	—
„ kleinere	78 1/2	—
Actien der ehem. S. Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 % später à 3 % à 100 ,ß	—	—
d° d° Sächs.-Schles. EBC.	100	—
à 4 % à 100 ,ß	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	96
„ von 1000 und 500 ,ß	—	—
„ kleinere	—	100 1/4
d° d° d° à 4 %	—	—
d° d° d° à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 ,ß	88 1/2	—
„ à 3 1/2 % v. 100 u. 25 ,ß	—	—
d° à 3 1/2 % v. 500 ,ß	94 1/2	—
„ v. 100 u. 25 ,ß	—	—
d° lausitzer d° à 3 %	—	94
d° d° d° à 3 1/2 %	—	—
d° d° d° à 4 %	100	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 %	105	—
Thüringische Eisenb.-Priorit.-Obligat. à 4 1/2 %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
„ à 3 % von 1000 und 500 ,ß	88	—
„ kleinere	—	—
d° Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d° d° d° à 5 %	—	64 3/4
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—
Leipziger d° I. Emiss. à 250 ,ß pr. 100	163 1/2	—
Leipziger d° II. d° in Quittbog. d°	—	138 3/4
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ,ß pr. 100	—	203 1/2
Löbau-Zittauer d° à 100 ,ß pr. 100	39 3/4	—
Alberts- d° à 100 ,ß pr. 100	—	—
Berlin-Anhalt d° à 200 ,ß pr. 100	—	151
Magdeb.-Leipz. d° à 100 ,ß pr. 100	—	311 1/2
Thüringische d° à 100 ,ß pr. 100	—	107